

KOOPERATIONEN UND AUFNAHME

Wir arbeiten u.a. zusammen mit Schulen, Ausbildungsträgern/-stätten, Kliniken, Ärzt*innen, dem Gesundheitsamt, der Beratungsstelle Kinder- und Jugenddiabetes, Sportvereinen, Stadtteil und Freizeitheimen. Das Team wird aktiv im Stadtteil bei oben genannten Einrichtungen vorgestellt – und sich in Gremien des Sozialraums beteiligen.

Eine Aufnahme erfolgt auf Grundlage des SGB VIII §34 sowie ggf.35a SGB VIII ab 15 Jahren im Auftrag des Amts für Soziale Dienste Bremen und anderen auswärtigen Jugendämtern. Die Aufnahme junger Volljähriger ist gemäß § 41 SGB VIII möglich.

UNSER AUFGABENBEREICH IST BUNT

Wir helfen auf vielfältige Weise:

- Stärkung der eigenen Alltagskompetenzen
- bio-psycho-soziale Stabilisierung
- Nachreifung
- Erlernen des Umgangs mit einer chronischen Erkrankung
- regelmäßiger Schulbesuch und berufliche Zukunftsorientierung
- Verselbständigung

GARTEN-FREIRAUM:
„Willkommen in
unserer Wohngruppe.“



JUBUNTO JUGENDWOHNGRUPPE
Heilpädagogisch-Therapeutische Wohngruppe

KONTAKT:

Buntentorsteinweg 369
28201 Bremen
Tel.: 0421 52 85 66 40
Fax: 0421 52 85 66 49
Mail: jubunto@jungestadt.de
www.jungestadt.de



EINE EINRICHTUNG DER:

Junge Stadt gGmbH

Außer der Schleifmühle 55-61
28203 Bremen
Tel.: 0421 696 63 340
Fax: 0421 696 63 399
Mail: buero@jungestadt.de
www.jungestadt.de



JUBUNTO
Heilpädagogisch-Therapeutische Wohngruppe

Ein sicherer
Ort für
Jugendliche



DIE JUGENDWOHNGRUPPE

JUBUNTO ist eine inklusive heilpädagogisch-therapeutische Wohngruppe des Trägers Junge Stadt gGmbH. Seit August 2017 können Jugendliche mit Erziehungshilfebedarf, mit oder ohne chronische Erkrankung, Traumatisierung und (drohender) seelischer Behinderung bei uns leben.

JUGENDLICHE

Das Haus JUBUNTO bietet attraktiven Wohnraum für acht Jugendliche ab 15 Jahren. Der Fokus liegt auf Jugendlichen mit chronischer Erkrankung (insbesondere Typ-1-Diabetes). Sie werden in ihrer körperlichen, seelischen und sozialen Entwicklung unterstützt und angeleitet. Die Jugendlichen können das Haus als einen sicheren Ort erleben, wo sie Stabilisierung und Hilfe zur Verselbständigung in einem geschützten Raum finden. Wir nehmen Jugendliche unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Kultur auf. Wir bieten ihnen individuelle Erfahrungs- und Entwicklungsmöglichkeiten anhand eines pädagogisch, ganzheitlichen Konzepts. Das Zusammenleben in der Gruppe ist ein wichtiges Kriterium.



JUBUNTO: „Ein sicherer Ort für junge Menschen zur Stabilisierung und Verselbständigung.“

MEDIZINISCHE SELBSTVERSORGUNG: „Wir bieten einen Wohnort für Jugendliche mit chronischen Erkrankungen.“



*JUBUNTO DAS HAUS:
„Die Gemeinschaftsküche als zentraler Ort des Hauses.“*



DAS TEAM

Unser multiprofessionelles Team besteht aus Sozialpädagogen/innen, Krankenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in, Psychologe/in, einer Hauswirtschaftskraft und Nachtbereitschaftskräften. Eine Hausleitung ist vor Ort. Wir sichern unsere Qualität durch regelmäßige interne Fachberatung und externe Supervision.

UNSER HAUS

Das Haus JUBUNTO liegt in der Bremer Neustadt. In unmittelbarer Nähe liegen das Erholungsgebiet Werdersee, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln.

In unserem 200 Jahre alten Haus befinden sich ein Gemeinschaftszimmer für alle Jugendlichen, ein Büro, Besprechungsräume für Einzel- und Gruppengespräche, ein Nachtbereitschaftszimmer, ein Wäsche- und Vorratsraum, eine Gemeinschaftsküche sowie ein Hofgarten.

Fünf Jugendliche leben in Einzelappartements, in denen sie über ein eigenes Bad sowie eine Küchenzeile verfügen. Für drei weitere Jugendliche gibt es Einzelzimmer mit einem Gemeinschaftsbad.

KONZEPT & ZUSAMMENLEBEN

Die Begleitung der Jugendlichen erfolgt tagsüber durch ein multiprofessionelles Team, nachts sind Nachtbereitschaftskräfte im Dienst. In der Gemeinschaftsküche wird am Morgen, Mittag und Abend gemeinsam gekocht und gegessen. Die Zuständigkeiten der Gruppendienste z.B. zum Einkaufen und Kochen werden unter den Jugendlichen aufgeteilt. Je nach individuellem Entwicklungsstand beginnen einige Jugendliche sich teilweise selber zu versorgen und kochen im eigenen Appartement. So haben sie die Möglichkeit sich schrittweise auf ein Leben in einer eigenen Wohnung vorzubereiten.

Uns ist es wichtig, dass sich alle Jugendlichen einbringen und das Leben in der Wohngruppe gemeinsam gestalten. Relevante Themen und die Planung der Woche werden in einem wöchentlichen WG-Abend gemeinsam mit Betreuer*innen besprochen. Aktuelle Themen, die das Zusammenleben in der Gruppe betreffen, Ideen, Wünsche und Kritik werden im Rahmen von Beteiligung ernst genommen.

Die meisten Jugendlichen in unserer Wohngruppe haben eine chronische Erkrankung. Diese gilt es zu akzeptieren, in den Alltag einzubauen und ein selbstständiges Leben hiermit zu führen. In der Gruppe können Herausforderungen und Erfahrungen geteilt werden, die die Jugendlichen mit ihrer chronischen Erkrankung erleben. Dies kann eine stabilisierende und stärkende Wirkung haben. „Die Jugendlichen lernen Verantwortung für sich und ihre Erkrankung zu übernehmen.“

„Wir achten auf eine wertschätzende und freundliche Atmosphäre im Haus.“

